

= Nur einmal angezeigt! =

[23148.]

Sieben erschienen:

Predigt

gehalten am Bettage den 27. Juli 1870
über 1. Petri 5, 6.

von

H. Harder,

Pastor in Hemmingstedt.

Der Reinertrag zum Besten der verwundeten und erkrankten Krieger.

Preis 3 S \mathcal{H} ord., 2 S \mathcal{H} netto baar und 7/6.

Seide, den 4. August 1870.

Dithmarscher Buchhandlung.

Fr. Pauls.

[23149.] Zu erneuertem Massenabsatz empfehle ich meine billige und vollständige

Kriegskarte

von

Frankreich und West-Deutschland.

Color. 5 S \mathcal{H} , schwarz 3 S \mathcal{H}

mit 50 %.

Bestellungen mit Einzahlung des Betrages expedire ich in jeder Anzahl umgehend franco.

Elbing.

Neumann-Hartmann's Verlag.

[23150.] Zu erneuter Verwendung empfehle:

Der

Aufruf an mein Volk.

Historisches Zeitbild

von

Gustav zu Putlitz.

Ord. 5 S \mathcal{H} mit 33 1/3 %. Baar 40 %.

Berlin, 1. August 1870.

Max Boettcher.

Für Ihr Lager

[23151.] bitten zu verlangen:

Petri's

Fremdwörterbuch.

Brosch. 2 S \mathcal{H} 6 N \mathcal{H} .

Auf Rechnung 1/3, baar 40 % Rabatt.

Geb. Expl. liefern die Hrn. Volkmar und Staackmann.

Arnoldische Buchhandlung in Leipzig.

[23152.] Im **Verlagsbureau** in Altona ist soeben erschienen:

Das Kaiserreich im Kuckkasten

oder

Bonaparte's Leben, Thaten und Höllefahrt.

Mit humorist. Titelbild.

2 1/2 S \mathcal{H} ord.

Wir liefern nur baar mit 50 % und 13/12, 27/24, 57/50, 118/100 zc. Directe Sendungen machen wir nur, wenn der Betrag der Bestellung beigefügt ist, und legen wir in diesem Falle bei größeren Aufträgen 1-2 Exemplare als Portoentschädigung gratis bei.

Wir bitten zu verlangen.

Bücher und Plätter.

Monatsschrift für die Pressgewerbe.

2. Semester.

[23153.]

Ich ersuche die seitherigen Abnehmer unter den Herren Kollegen, welche das 2. Semester noch nicht bestellt haben, damit nicht zu zögern, weil sonst eine Unterbrechung in der Uebersendung entstehen würde.

Der Reinertrag dieses 2. Semesters ist für die Invaliden des deutschen Heeres bestimmt.

Darmstadt, Juli 1870.

Chr. Fr. Will.

Künftig erscheinende Bücher

u. s. w.

Deutsch-nationales Unternehmen
geeignet für

Massen-Absatz

durch

Colportage und Insertionen!

[23154.]

Bei uns erscheint:

Illustrierte Kriegs-Chronik

des

Jahres 1870.

Erscheint während des Krieges in etwa 30 Nummern, die den Ereignissen stets auf dem Fusse folgen werden. Jede Nummer umfasst 8 Folioseiten mit mehreren in Holzschnitt vorzüglich ausgeführten Illustrationen, Karten, Plänen etc. und kostet ord.

= nur 6 kr. südd. oder 2 N \mathcal{H} . =

Die erste Nummer erscheint in der ersten Augustwoche.

Bezugsbedingungen:

A cond. nur die erste Nummer bei Zusage energischster Verwendung, jedoch in beliebiger Zahl.

Fortsetzung

nur fest oder baar. Fest 25 %; baar 33 1/3 % Rabatt und 11/10, 22/20 etc., 120/100 etc., 1300/1000 Ex.

Abonnenten,

resp. Abnehmer sämtlicher Nummern erhalten mit der letzten Nummer

= gratis =

ein grosses Erinnerungs-Blatt an den Krieg von 1870

= gratis. =

Jede Nummer ist auch einzeln verkäuflich ohne Preiserhöhung,

jedoch werden wir von der Prämie nur so viel Exemplare liefern, als complete Exemplare bezogen werden.

Mit vorliegendem Werke bieten wir dem deutschen Volke eine zusammenhängende, volksthümlich geschriebene, von echt deutschem Geist durchwehte Geschichte der Ursachen und des Verlaufes des gegenwärtigen

Krieges. Der Verfasser derselben, ein Veteran der Freiheitskriege von 1813-1815, versteht es meisterhaft, zum Herzen des Volkes zu sprechen und wird das Herz des deutschen Volkes empfänglich finden für die Sprache im Geiste jener Zeit, dafür zeugt die Energie, mit der heute ganz Deutschland sich erhoben, um die Franzosen-Frechheit zu züchtigen.

Die Käufer dieses Werkes werden Sie daher in allen Kreisen, in allen Familien finden, wo deutsch gesprochen und deutsch gefühlt wird, und haben wir, damit das Buch als echtes Volksbuch auch Jedem zugänglich sein könne, den Preis bei vorzüglicher Ausstattung und der Beigabe

= einer werthvollen Gratisprämie = im Hinblick auf Massenabsatz so niedrig als möglich gestellt.

Wir bitten Sie, unserm Unternehmen Ihr volles Wohlwollen und Ihre thätigste Verwendung zu Theil werden zu lassen; es verdient beides in reichstem Masse.

Geneigten recht zahlreichen Bestellungen, am liebsten direct per Post, entgegensehend, zeichnen

hochachtungsvoll ergebenst

Nürnberg, 1. August 1870.

Jacob Siehling, Verlagsbuchh.

Nur einmal im Börsenblatt und einmal im Wahlzettel angezeigt!

[23155.]

In einigen Tagen erscheint im Verlage von **Gustav Weise** in Stuttgart:

Deutsche Kriegszeitung.

Illustrierte Blätter vom Kriege

1870. Nr. 1.

16 Folioseiten mit 10 Illustrationen.

Großer Portraittypus des Königs von Preußen. — Portrait des Prinzen Leopold von Hohenzollern. — Volkshuldigung vor dem I. Palais in Berlin. — Huldigungsfeier in München. — Typen algierischer Truppen. — Sprengung der Kehler Brücke. — Württemb. Reiter auf Vorposten. — Karte der Umgegend von Metz. — Gefecht unter Rittmeister von Lud. — Abbildung einer Mitrailleuse.

Preis 5 N \mathcal{H} — 18 kr. S. W.

Jede Nummer wird einzeln abgegeben.

Womöglich erscheint jede Woche eine Nummer. Die Deutsche Kriegszeitung, deren textlicher Theil von Dr. Aug. Schröder redigirt wird und Beiträge von Dr. Carl Stieler, Ferd. Pflug u. A., sowie directe Correspondenzen vom Kriegsschauplatz enthalten soll, wird sich zugleich zu einer Art amtlichen Organs für alle auf den Krieg bezüglichen Institutionen, Sanitätsvereine zc. zu gestalten suchen.

Der illustrative Theil, für welchen die Beteiligung von Künstlern, wie Frz. Adam, R. Ahmus, L. Braun, L. Burger, Canoe, W. Diez, C. Häberlin, E. Hünten, Fr. Kaiser, H. Lang, E. Ofterdinger u. A. bereits gesichert ist, wird in kürzester Zeit alle Vorkommnisse auf dem Kriegsschauplatz in authentischer und künstlerisch vortrefflicher Weise vorführen.

Die Deutsche Kriegszeitung verspricht somit in jeder Beziehung das Gediegenste zu leisten und den ersten Rang unter allen ähnlichen Unternehmungen einzunehmen.

Ich hoffe umsomehr auf eine rege und allseitige Betheiligung von Seiten des verehrlichen Sortimentshandels, als in gegenwärtigen